

**Absender:**

.....  
VORNAME ..... NAME

.....  
STRASSE, HAUSNUMMER

.....  
PLZ, ORT

Ja, ich möchte weitere Informationen per E-Mail erhalten:

.....  
E-MAIL ADRESSE

BITTE ABTRENNEN

0,45 EUR

**SPD-Bundestagsfraktion**

Joachim Poß, MdB  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin

**Hinweis**

**Tagungsort**

AWO-Begegnungszentrum  
Grenzstr. 47  
45881 Gelsenkirchen

Einlass ab 18.00 Uhr

**Rückantwort nur bei Teilnahme**

Um Antwort auf beiliegender Karte oder per Fax bis  
**zum 17.10.2016** wird gebeten.

**Kontakt**

Dr. Karin Lizium  
Wahlkreisbüro Joachim Poß, MdB  
Telefon (0209) 14 57 58  
Telefax (0209) 20 73 91  
E-Mail joachim.poss@wk.bundestag.de

FRAKTION VOR ORT

**einladung\***  
DER SPD-BUNDESTAGSFRAKTION

[www.spdfraktion.de](http://www.spdfraktion.de)

Fachkonferenz

**\* Gute Renten  
solidarisch sichern**

Montag, den 24.10.2016,  
um 18.30 Uhr  
im AWO-Begegnungszentrum  
Grenzstr. 47, 45881 Gelsenkirchen



Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der abschlagsfreien Rente nach 45 Beitragsjahren, der Mütterrente und Verbesserungen bei der Erwerbsminderungsrente hat die SPD-Bundestagsfraktion in der Großen Koalition viel für mehr Rentengerechtigkeit erreicht. Mit dem Mindestlohn und der Stärkung der Tarifpartnerschaft wurden auch auf dem Arbeitsmarkt wichtige Schritte für eine bessere Rente getan.

Trotz aller Erfolge sind weitere Verbesserungen erforderlich, um unser Rentensystem zukunftsfest zu machen. Das Arbeitsleben ist heute geprägt von immer mehr Wechseln zwischen selbständiger und abhängiger Beschäftigung und zwischen Zeiten der Familien- und der Erwerbsarbeit oder Unterbrechungen durch Arbeitslosigkeit. Deswegen brauchen wir eine lebensstandardsichernde Rente, die sich diesen Anforderungen anpasst.

Die SPD-Bundestagsfraktion tritt dafür ein, dass die Finanzierung der Renten den Prinzipien der Solidarität und der Parität entsprechen muss. Langfristiges Ziel ist der Umbau der Rentenversicherung zu einer Erwerbstätigenversicherung für alle, in die auch Abgeordnete, Freiberufler, Selbständige und Beamte einzahlen. Mit einer Mindestrente für diejenigen, die lange gearbeitet und Beiträge gezahlt und dabei wenig verdient haben, wollen wir für mehr Gerechtigkeit sorgen. Außerdem geht es um die Fragen, wie die betriebliche Altersvorsorge verbessert und auf eine breitere Basis gestellt werden kann und welchen Stellenwert die private Vorsorge in Zukunft haben soll.

Zur Diskussion über diese Themen laden wir Sie herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre SPD-Bundestagsfraktion

**Joachim Poß, MdB**

**Ralf Kapschack, MdB**

## Programm

- 18.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
Joachim Poß, MdB
  
- 18.40 Uhr **Gute und zukunftsfeste Renten solidarisch sichern**  
Ralf Kapschack, MdB  
Mitglied im Ausschuss für Arbeit und Soziales des Deutschen Bundestages
  
- 19.00 Uhr **Podiumsdiskussion**  
  
**Ralf Kapschack, MdB**  
  
**Ingo Schäfer**  
DGB-Bundesvorstand  
Referatsleiter Alterssicherungspolitik  
  
**Dirk Wilze**  
Rentenexperte der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See  
  
Moderation: **Markus Töns, MdL**
  
- 19.30 Uhr **Diskussion mit dem Publikum**

An der Diskussionsveranstaltung

## Gute Renten solidarisch sichern

am Montag, den 24.10.2016, um 18.30 Uhr  
im AWO-Begegnungszentrum, Grenzstr. 47 in Gelsenkirchen nehme ich teil.

..... DATUM .....

..... VORNAME NAME .....

..... ORGANISATION .....

..... und \_\_\_\_\_ weitere Personen

..... UNTERSCHRIFT .....